

Presseinformation

Nr. 49/2016 – 30. November 2016

Der Arbeitsmarkt November 2016

- **Arbeitslosigkeit nahezu unverändert – Quote bleibt bei 3,7 Prozent**
- **Arbeitskräftenachfrage weiter hoch**
- **Weiterhin Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit**

Im November waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt 20.747 Frauen und Männer ohne Arbeit. Im Vergleich zum Vormonat gab es praktisch keine Veränderung. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 3,7 Prozent.

Der Arbeitsmarkt zeigt sich nach Auffassung von Ingo Zenkner, dem Vorsitzenden der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, weiterhin stabil. „Beim ersten Wintereinbruch rechne ich allerdings mit etwas ‚kühleren Bedingungen‘ am Arbeitsmarkt. Die jahreszeitlich bedingten Einflüsse werden die Arbeitslosigkeit möglicherweise leicht ansteigen lassen“.

Um diesen witterungsbedingten Anstieg so gering wie möglich zu halten, rät Zenkner den Betrieben des Bauhauptgewerbes, des Garten- und Landschaftsbaugewerbes sowie dem Dachdeckerhandwerk, die Möglichkeit des Saison-Kurzarbeitergeldes zu nutzen.

„Das Saison-Kurzarbeitergeld ist ein wichtiges Instrument zur Sicherung der ganzjährigen Beschäftigung in diesen Branchen. Auf der einen Seite haben die Betriebe, die es nutzen, weniger Probleme, ihren Stamm an Fachkräften zu halten, andererseits kann Arbeitslosigkeit vermieden werden“, so Zenkner weiter.

Das Saison-Kurzarbeitergeld kann für einen vorübergehenden und nicht vermeidbaren Arbeitsausfall in den genannten Branchen in der Zeit vom 1. Dezember bis zum 31. März des Folgejahres gewährt werden.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

20.747 Frauen und Männer waren im November ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote, die auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet wird, veränderte sich nicht. Sie liegt aktuell bei 3,7 Prozent. Im Bereich der Jugendarbeitslosigkeit liegt die Arbeitslosenquote, nach erneutem Rückgang, bei 2,9 Prozent.

Monat für Monat gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. In den vergangenen vier Wochen meldeten sich 6.268 Frauen und Männer arbeitslos. Auf der anderen Seite konnten im November 6.283 Personen die Arbeitslosigkeit wieder beenden.

Die Einstellungsbereitschaft der regionalen Unternehmen hat sich gegenüber dem Vorjahr positiv verändert. Arbeitgeber meldeten dem Arbeitgeberservice allein im November 2.356 neue Arbeitsstellen. Das waren 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar 2016 konnte der Arbeitgeberservice 26.481 Stellen aufnehmen und damit 2.787 mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Das Gesamtangebot im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt liegt aktuell bei 8.026 Stellen.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den neun Geschäftsstellen

In fünf der neun Geschäftsstellen im Bezirk der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt wurden im November weniger Arbeitslose gezählt. Ettlingen, Waghäusel, Bühl und Rastatt mussten eine leichte Zunahme der Arbeitslosenzahlen melden.

Hauptagentur Karlsruhe

Hier hat sich die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 94 auf 9.224 Personen verringert. Die Arbeitslosenquote veränderte sich nicht. Mit 4,1 Prozent ist sie genauso hoch wie im Vormonat. Im Jahresvergleich ist sie um vier Zehntelprozentpunkte zurückgegangen.

In den vergangenen vier Wochen konnten 2.980 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Das waren 243 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig mussten sich 2.884 Personen in der Karlsruher Hauptagentur oder bei den Jobcentern neu oder erneut arbeitslos melden; 106 weniger als im Vormonat.

Fast 1.100 neue Arbeitsstellen konnte der Karlsruher Arbeitgeberservice im vergangenen Monat aufnehmen. Das Gesamtangebot an freien Arbeitsplätzen liegt im Hauptagenturbezirk Karlsruhe bei 3.759 Stellen.

Gesucht werden unter anderem (w/m):

Altenpfleger (Fachkräfte), Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Fachkräfte für Objekt-, Werte- und Personenschutz, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Bauelektrik

Geschäftsstellen in Mittelbaden

In Mittelbaden hat die Arbeitslosigkeit in den vergangenen vier Wochen etwas zugenommen. 5.659 Frauen und Männer waren zum Stichtag ohne Arbeit, 27 mehr als im Oktober.

Die Arbeitslosenquote liegt - wie im Vormonat - bei 3,5 Prozent.

Die regionalen Arbeitgeber meldeten 643 neue Arbeitsstellen und damit 15 mehr als im Oktober. Das derzeitige Gesamtangebot liegt aktuell bei 2.302 Vakanzen.

In **Baden-Baden** ist die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 13 auf 1.499 Personen zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 5,4 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr ist sie um 0,1 Prozentpunkte gestiegen.

Im November mussten sich in Baden-Baden 411 Frauen und Männer neu oder wieder arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten sich 422 Personen aus der Arbeitslosigkeit abmelden.

Die Arbeitskräftenachfrage hat im Vergleich zum Oktober zugenommen. Aktuell wurden 200 freie Stellen gemeldet.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Fachkräfte für Lagerwirtschaft, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte im Verkauf, Experten für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte für Maler- und Lackierarbeiten, Altenpfleger (Fachkräfte und Helfer), Gesundheits- und Krankenpfleger (Fachkräfte), Fachkraft im Hotelservice

In der Geschäftsstelle **Bühl** ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Monatsvergleich angestiegen. Im November waren hier 941 Menschen arbeitslos gemeldet; 40 mehr als im

Vormonat. Dadurch änderte sich die Arbeitslosenquote. Mit 2,4 Prozent hat Bühl aber weiterhin die niedrigste Arbeitslosenquote im Gesamtbezirk.

284 Personen mussten sich im November neu arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten 245 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Die Arbeitskräftenachfrage blieb stabil. 105 Stellen wurden neu gemeldet. Das Gesamtangebot liegt derzeit bei 370 Stellen.

Die Bühler Arbeitgeber suchen unter anderem (w/m):

Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Friseurgewerbe, Büro- und Sekretariatskräfte, Speditions- und Logistikkaufleute

In **Gaggenau** sind die Arbeitslosenzahlen leicht zurückgegangen. Insgesamt sind 862 Personen arbeitslos; das sind 30 weniger als im Oktober. Die Arbeitslosenquote ist um ein Zehntelprozent gesunken. Sie liegt jetzt bei 2,7 Prozent und damit um vier Zehntelprozentpunkte unter dem Vorjahreswert.

Im Bezirk Gaggenau wurden mehr Abmeldungen als Neuzugänge registriert. 306 Personen konnten sich aus der Arbeitslosigkeit abmelden. 275 Personen meldeten sich neu arbeitslos.

Die Arbeitgeber suchten mehr neue Arbeitskräfte wie im letzten Berichtsmonat. 94 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden gesucht.

Dabei werden unter anderem gesucht (w/m):

Fachkräfte für Objekt-, Werte- und Personenschutz, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte für Schweiß- und Verbindungstechnik, Experten für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Altenpfleger (Helfer), Fachkräfte für Lagerwirtschaft

In der Geschäftsstelle **Rastatt** gab es im Vergleich zum Vormonat einen Anstieg der arbeitslosen Personen. Im November waren hier 2.357 Menschen arbeitslos gemeldet, 30 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 3,8 Prozent.

693 Frauen und Männer mussten sich neu oder wieder arbeitslos melden. Gleichzeitig konnten 665 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Rastatter Arbeitgeber suchten mit Hilfe der Arbeitsagentur etwas weniger Arbeitskräfte als im Vormonat. 244 Stellen wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet, das waren aber 130 mehr als im Oktober des Vorjahres. Das Gesamtangebot liegt aktuell bei 939 Vakanzen.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Helfer für Lagerwirtschaft, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte für Schweiß- und Verbindungstechnik, Altenpfleger (Fachkräfte), Fachkräfte für Elektrotechnik, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte für Reifen- und Vulkanisationstechnik, Bankkaufleute

Geschäftsstellen im Landkreis Karlsruhe

In den Geschäftsstellen Bretten und Bruchsal ging die Arbeitslosenzahl zurück, in Ettlingen und Waghäusel gab es einen leichten Anstieg.

In **Bretten** hat sich die Arbeitslosigkeit von Oktober auf November um 4 auf 1.067 Personen verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gibt es jetzt in der Geschäftsstelle Bretten 29 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote auf der Basis aller Erwerbspersonen ist auf 3,6 Prozent zurückgegangen. Dabei war der Zugang an Neumeldungen mit 272 Personen höher als die Abmeldungen aus der

Arbeitslosigkeit (268). Die Arbeitgeber meldeten 74 freie Stellen; das waren 28 weniger wie vor einem Jahr.

Sie suchen beispielsweise (w/m):

Fachkräfte für Technische Qualitätssicherung, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Büro- und Sekretariatskräfte, Helfer für Lagerwirtschaft

In **Bruchsal** hat die Arbeitslosigkeit leicht abgenommen. 2.430 Frauen und Männer – und damit 19 weniger als im Vormonat – waren zum Stichtag arbeitslos. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 3,6 Prozent.

Rund 1.470 Zugänge und Abgänge aus der Arbeitslosigkeit wurden im vergangenen Monat in Bruchsal registriert. Dabei konnten 736 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Nahezu gleich viele (729) mussten sich aber auch neu oder erneut arbeitslos melden.

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern ist zurückgegangen. Insgesamt wurden 237 neue Stellen gemeldet; das waren 24 weniger als im Vormonat. Seit Januar gingen 2.762 Arbeitsstellen ein.

Angebote gibt es für (w/m):

Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Büro- und Sekretariatskräfte, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Elektrische Betriebstechnik, Reinigungshelfer, Fachkräfte für Mechatronik, Zahnmedizinische Fachangestellte, Buchhalter, Kaufleute Automaten-service, Fachkräfte für Lagerwirtschaft

Ettlingen meldete einen leichten Anstieg der Arbeitslosenzahlen im Landkreis Karlsruhe. 1.299 Frauen und Männer waren zum Stichtag arbeitslos; 52 mehr als vor einem Monat. Mit aktuell 2,8 Prozent hat Ettlingen weiterhin die niedrigste Quote im Landkreis Karlsruhe. Im Gesamtbezirk liegt sie hinter Bühl und Gaggenau auf Platz drei.

Die Arbeitgeber forderten mehr Arbeitskräfte als im Vormonat und Vorjahr an. Insgesamt wurden 229 freie Arbeitsstellen zur sofortigen Besetzung gemeldet.

Unter anderem wurden folgende Vakanzen gemeldet (w/m):

Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Büro- und Sekretariatskräfte, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Altenpfleger (Helfer), Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Büro- und Sekretariatskräfte

Die nördlichste Geschäftsstelle **Waghäusel** meldete gegenüber Oktober ebenfalls einen leichten Zugang der Arbeitslosenzahl. Dort sind jetzt 1.068 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert und betrug im November 3,1 Prozent.

312 Personen aus dem Bezirk Waghäusel konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. 326 mussten sich im Gegenzug neu oder erneut arbeitslos melden.

80 neue Arbeitsplätze – und damit 11 weniger wie im Oktober – wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet. Seit Januar gingen 1.046 Angebote für Arbeitsstellen ein.

Derzeit gefragt (w/m):

Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Altenpfleger (Helfer), Fachkräfte im Verkauf, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer)